

# Sanicare mit starkem Zuwachs

## Versandapotheke schafft neue Stellen

Bad Laer, 20. 7. (mey.-Eb.) Mit einem Umsatz von 220 Millionen Euro im Geschäftsjahr 2004/2005 (30. 6.) hat die Sanicare-Versandapotheke ihre eigene Prognose um zehn Prozent übertroffen.

Wie das Unternehmen aus Bad Laer im Landkreis Osnabrück am Mittwoch weiter bekannt gab, war dies eine Steigerung gegenüber dem vorangegangenen Geschäftsjahr um 90 Millionen Euro beziehungsweise 69 Prozent.

Die Zahl ihrer Kunden sei auf 136 000 und die der täglichen Arzneimittelaussendungen innerhalb von vier Monaten um 50 Prozent auf 3000 gestiegen, hieß es in einer Pressemitteilung.

Sanicare, die sich als „eine der größten Apotheken Deutschlands“ bezeichnet, ist Vertragspartnerin aller Krankenkassen und hat darüber hi-

naus mit der Hälfte der deutschen Kostenträger im Gesundheitswesen zusätzliche Arzneilieferverträge abgeschlossen.

Wie eine Sprecherin des Unternehmens unserer Zeitung erklärte, sind in solchen Verträgen – etwa mit dem IKK-Bundesverband – Sonderkonditionen vereinbart worden. Die daraus resultierenden Ersparnisse dienen etwa zur Finanzierung von Vorsorgeaktionen für die Versicherten.

Seit November schreibe Sanicare schwarze Zahlen und habe auch das Geschäftsjahr mit Gewinn abgeschlossen, sagte die Sprecherin. Die Belegschaft sei binnen eines Jahres um 80 auf 450 Beschäftigte gestiegen und solle bis Mitte 2006 um weitere 60 Personen aufgestockt werden. Bis Jahresende erwartet Apothekeninhaber Johannes Mönter ein weiteres Umsatzplus von 25 Prozent.